
**Interpellation Steinmann Sarah und Kleger Andrea, beide glp, vom 9. März 2023
betreffend Aktueller Stand, Chancen und Risiken von Smart Meter**

Mit dem Ja zur Energiestrategie 2050 sagte die Schweiz auch ja zum Smart Meter Rollout. Das Gesetz verlangt, dass bis 2027 80% der privaten Haushalte mit einem Smart Meter ausgestattet sein müssen. Ein Vergleich von Kassensturz zeigt, dass EVUs in der Schweiz unterschiedlich weit fortgeschritten sind im Rollout-Prozess. Der Gemeinderat wird gebeten, folgende Fragen fristgerecht zu beantworten:

Zeitplan

- Der Webseite Energie Wettingen AG ist zu entnehmen, dass der Rollout der Smart Meter 2023 beginnen und bis Ende 2026 abgeschlossen sein soll. Was ist der aktuelle Stand? In welchen Etappen werden wie viele Smart Meter eingesetzt?
- Mit einem Smart Meter haben Privathaushalte die Möglichkeit, ihren Stromverbrauch zu analysieren und im besten Fall zu reduzieren. Ist es möglich, den Rollout-Prozess zu beschleunigen, damit möglichst bald alle Privathaushalte detaillierte Kenntnis über ihren Verbrauch haben und somit besser zum Stromsparen beitragen können?

Rolle der Bevölkerung

- Energie Wettingen AG spricht von einem Ankündigungsschreiben. Wie wird die Bevölkerung bei diesem Prozess sonst noch miteinbezogen? Welche Kommunikationsmassnahmen sind geplant?
- Energie Wettingen AG schreibt weiter, dass die Daten auf der Plattform "myEW" einsehbar sein werden. Was ist der aktuelle Stand dieser Plattform? Ist ein App ebenfalls in Planung?

Anreize zum Stromsparen

- Wie wird die Bevölkerung unterstützt, mithilfe ihres Smart Meters Strom zu sparen – insbesondere im Hinblick auf Stromengpässe im Winter, wo Stromsparen besonders sinnvoll wäre?
- Geht Energie Wettingen AG von einer Stromreduktion der Haushalte aus durch die Nutzung der Smart Meter? Wenn ja, welche?

Kosten

- Mit welchen Kosteneinsparungen durch den Smart Meter Rollout ist zu rechnen und können dadurch die Netznutzungskosten gesenkt werden?

Daten

- Mit dem Smart Meter steht nicht nur der Bevölkerung viele Daten zum eigenen Stromverbrauch zur Verfügung, sondern auch der Energie Wettingen AG. Letztere schreibt auf ihrer Webseite, dass die Daten pseudonymisiert und verschlüsselt werden und die Vorgaben des Datenschutzes vollumfänglich eingehalten werden. Was macht Energie Wettingen AG mit diesen Daten?
- Besteht die Möglichkeit von personalisierten Spartipps, welche durch die Datenanalyse den Privathaushalten zur Verfügung stehen?
